

[Gesundheit](#) | [Geschäftswelt](#) | [Recht](#) | [Pizzadienst](#) | [Börse](#) | [Twitter](#) | [Werbung](#) | [Jobbörse](#) | [Newsletter](#)
Zauberbaum lockt nicht nur Kinder an

(Red/13.10.2011-15:11)

Reichshof - Roller- und Autofahrer stören durch „sinnlose Besuche“ am Zauberbaum die Land- und Forstwirtschaft.

Der am 1. Juni von Bürgermeister Rüdiger Gennies vorgestellte Zauberbaum am Wildberger Rundwanderweg lockt nicht nur Kinder an. Auch jugendliche Rollerfahrer und sogar Autofahrer suchen in der alten Eiche nach Geschenken und zerstören den Landwirten mit ihren Fahrzeugen die angrenzenden Wiesen. Die Zaubereiche, die hin und wieder kleine Geschenke für Kinder zwischen vier und elf Jahren bereithält, ist ein beliebter und häufig besuchter Ausflugspunkt für Familien mit Kindern.

„Das gestandene Männer kleinen Kindern die Malbücher wegnehmen, ist für mich nicht nachvollziehbar“, sagt Stefan Fassbender vom Dorf- und Heimatverein, der den Wanderweg und somit auch den Zauberbaum betreut. „Wir wissen ganz genau, um welche Personen es sich handelt, haben aber bislang nichts unternommen“, erläutert Fassbender weiter. „Jedoch wird sich die durch Fahrzeuge gestörte Land- und Forstwirtschaft wohl diese Art der sinnlosen Besuche am Zauberbaum nicht mehr lange gefallen lassen.“ Nichtsdestotrotz wird der Zauberbaum auch in den Herbstmonaten weiterzaubern.

Anzeige

